

# Willkommen

*Yair Alan Griver*

**Diese Sonderausgabe von CoDe Focus zu Visual FoxPro beschreibt viele der neuen Features, die ich bereits in verschiedenen Präsentationen detailliert vorgeführt habe, unter anderen Themen wie My, Net4COM, den Upsizing Wizard und andere. Meine Präsentation umfasste auch einige Features, die hier nicht behandelt werden – beispielsweise DDEX. Daher möchte ich hier einen kurzen Überblick über meine Lieblingsfeatures geben.**



DDEX ist Teil des Visual Studio Software Developer Kit (anders ausgedrückt eine Möglichkeit, Visual Studio zu erweitern). Auf diese Weise ist es Visual Studio möglich, eine Datenquelle zu „verstehen“. Microsoft entwickelt einen DDEX Provider für Visual FoxPro, so dass Visual Studio die erweiterten Eigenschaften von VFP versteht. Einfacher ausgedrückt können Sie die `DBGetProp()`-Daten Ihrer Datenbank zu sehen, obwohl Sie sich in Visual Studio befinden. Weshalb ist dies wichtig? Nun, die Assistenten von Visual Studio können besser mit den Daten Ihrer Datenbank wie auch mit Ihren gespeicherten Prozeduren umgehen, so dass Visual Studio einfacher mit Ihren bestehenden Informationen arbeiten kann.

Das Markenzeichen von Sedna ist die Konnektivität. Ob es sich um die Konnektivität mit Ihren Daten über Sednas Erweiterungen des Berichtssystems handelt, um die Konnektivität mit dem SQL Server über Sednas Data Explorer und den Upsizing Wizard oder um die Upsizingklassen, um die Konnektivität mit .NET über Net4COM und My, zu Visual Studio via DDEX oder um das Interop Forms Toolkit, mit Windows Vista über unser Toolkit oder um die Verbindung mit der Community über CodePlex und die VFP-Erweiterungen in den dortigen Projekten – Sedna wird sich an einer guten Zusammenarbeit mit einer größeren Welt orientieren.

Zum Thema Community: Ich freue mich wirklich, dass wir mit den Menschen vom CoDe Magazine zusammenarbeiten können und dass wir dadurch über Menschen aus der Community verfügen, die Berichte über ihre Projekte schreiben. Ich habe bereits überall auf der Welt die großartigen Erweiterungen zu VFP gezeigt, die die Community auf Microsofts Website [www.codeplex.com](http://www.codeplex.com) entwickelt haben. Ich zeige gerne Klassen, die beispielsweise den Zugriff auf GDI+ ermöglichen, ein Outlook-Steuerelement, das in VFP geschrieben wurde und erwähne dabei, dass diese Erweiterungen jedem zur Verfügung stehen – und noch besser, dass Microsoft den Entwicklern dieser Projekte den Zugriff via VFP auf einen Visual Studio Team Foundation Server ermöglicht, um ihre Anwendungen zu hosten und eine Versionskontrolle, Wunschlisten und Foren bereitzustellen. Wir entfernen die physischen Entfernungen und ermöglichen es Entwicklern aus Südamerika mit anderen Entwicklern in Europa, den USA und in anderen Ländern zusammenzuarbeiten.

Ich hoffe, dass Sie Sedna mögen werden – und ich bin der Meinung, dass die Artikel in dieser Ausgabe Ihnen einen Überblick über die Dinge geben werden, die mit dieser Version auf Sie zukommen.

YAG